



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Eröffnung des Kongresses des Instituts für systemische Theorie und Praxis Frankfurt darf ich Sie herzlich in Frankfurt am Main begrüßen und Ihnen zum 30jährigen Bestehen des Instituts gratulieren. Es freut mich, dass diese Tagung in unserer nachhaltig von der Medizingeschichte geprägten Stadt durchgeführt wird.

Das Institut für systemische Theorie und Praxis Frankfurt (ISTUP), das im Jahre 1980 unter dem Namen Institut für Familientherapie Frankfurt gegründet wurde, kann auf drei Jahrzehnte Tradition und Erfolg zurückblicken. Das ISTUP ist eine renommierte systemische Einrichtung und hat sich in den Bereichen therapeutische Praxis, Fort- und Weiterbildung für psychosoziale Berufe sowie Beratung für Organisationen einen anerkannten Namen gemacht. Auf diese Geschichte dürfen Sie stolz sein.

Die systemischen Therapieformen sind gegenwärtig mehr, als nur eine weitere Form von Psychotherapie. Der Name "Familientherapie" wird heute kaum noch verwendet, sondern es wird von *systemischer Therapie*, bzw. außerhalb des Therapiefeldes, von *systemischer Beratung* gesprochen.

Sie beschäftigen sich intensiv mit sozialen und gesellschaftlichen Strukturen. Aber auch andere Bereiche, wie beispielsweise Organisationen, Gruppen, Arbeitsteams, ganze Konzerne und andere Beziehungssysteme werden von Ihnen betreut und beraten, wozu Sie durch Ihre spezifischen Ansätze prädestiniert sind. Als systemische Therapeuten bzw. Berater sind Sie ebenfalls gefragte Coaches, Supervisoren, Mediatoren oder Management-Trainer.

Die Geschichte und Entwicklung der Psychotherapie ist aus unserem medizinischen Versorgungssystem nicht mehr wegzudenken und bedarf keiner Diskussion. Neue Akzente und Impulse zu setzen, ergibt sich aus dem Selbstverständnis dieses so wichtigen Metiers. Hierzu wünsche ich allen Teilnehmenden des Fach-Kongresses unter dem Motto: „Neue systemische Geschichten für Praktiker – 30 Jahre Institut für systemische Theorie und Praxis Frankfurt“ viel Erfolg und hoffe, dass Sie neben Ihrem Programm auch noch etwas Zeit finden unsere interessante Stadt zu erkunden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Petra Roth'. The signature is stylized with large, flowing loops.

Petra Roth
Oberbürgermeisterin
der Stadt Frankfurt am Main